

COLORADO 1640 SETZT NEUE MASSSTÄBE BEI COMDATEK

Die Comdatek GmbH zählt zu den erfolgreichsten Unternehmen im deutschen Markt wenn es um die gedruckte Marketingkommunikation geht. Von der Visitenkarte bis zum XXXL-Banner entsteht in der Digitaldruckfabrik in Hückelhoven jedes nur denkbare Druckerzeugnis. Als erstes **Unternehmen in Deutschland setzt** Comdatek das innovative Roll-to-Roll-Drucksystem Colorado 1640 mit der einzigartigen UVgel-Technologie zur Fertigung von Plakaten und Backlit-Produkten ein. Die hohe Produktivität und herausragende Druckqualität bei gleichzeitiger Wirtschaftlichkeit haben die Erwartungen übertroffen.

HERAUSFORDERUNG

Rasantes Wachstum prägt das Jahrzehnt seit der Gründung der Comdatek GmbH im Jahr 2007. "Mit drei Mitarbeitern sind wir gestartet, heute zählt die Belegschaft 250 Mitarbeiter, und wir wachsen weiter. Der Digitaldruck ist die Basis unseres Erfolgs und hat sich in der Grafischen Industrie durchgesetzt", sagt Geschäftsführer Viktor Kelm. Digitaldrucksysteme unterschiedlicher Klassen und Verfahren sind in den Hallen in Hückelhoven im Einsatz. Offenheit für neue und innovative Technologien ist für Viktor Kelm Voraussetzung für den geschäftlichen Erfolg: "Wir sind immer auf der Suche nach neuen Technologien, um die Herstellung unserer Produkte zu verbessern und unsere Kunden zufriedenzustellen." Dies gilt sowohl für das Geschäftskundengeschäft, etwa bei der Produktion von hinterleuchteten Backlit-Folien für den Außeneinsatz, aber auch für das wachsende Geschäft mit Endkunden, die immer hochwertigere Großformatdrucke für die Innenraumgestaltung nachfragen. Maximale Qualität ist gewünscht und damit geht die Suche nach neuen Druckverfahren einher, sagt der Geschäftsführer: "Klassische Solvent-Tintendruckverfahren haben sich zwar bewährt, stoßen aber bei bestimmten Anwendungen an Grenzen. Nicht immer sind die Farbverläufe perfekt und auch Streifigkeit ist immer wieder ein Thema in der Produktion." Angesichts des mannigfaltigen Maschinenparks bei Comdatek ist auch der Reinigungsaufwand bei den Drucksystemen nicht unerheblich. Die täglich notwendigen







DIGITALDRUCKLÖSUNGEN & MEDIENVERARBEITUNG..

Kunde

Comdatek GmbH

Branche

Grafische Industrie

Gründungsjahr

2007

Sitz

Hückelhoven

Website

www.comdatek.de.de

Reinigung der Solvent- und Latexdrucksysteme verursacht einen hohen Aufwand für die Bediener in dem Unternehmen, das aufgrund der exponentiell wachsenden Nachfrage in vielen Bereichen im Dreischicht-Betrieb produziert.

LÖSUNG

Seit geraumer Zeit verbindet Comdatek eine enge Partnerschaft mit der Heinrich Steuber GmbH in Mönchengladbach. Das etablierte Systemhaus bietet Lösungen für die Druckindustrie an. "Wir sind stets in intensivem Kontakt, da wir eine Vielzahl von Systemen bei Comdatek betreuen. Als Canon mit der Colorado 1640 einen völlig neuen und hochproduktiven Ansatz bei digitalen Roll-to-Roll-Drucksystemen vorgestellt hat, haben wir gemeinsam die Chancen erkannt, die sich in der Produktion bieten", sagt Michael Remke, Consultant bei der Heinrich Steuber GmbH. So versprach der Einsatz der neuartigen UVgel-Technologie eine verbesserte Auflösung und einen sehr großen Farbraum. Die Aushärtung erfolgt bei sehr niedrigen Temperaturen durch LED-Lampen. Im Gegensatz zu anderen Verfahren entsteht so eine weitaus geringere thermische Belastung der Druckmedien - besonders von Vorteil bei sehr dünnen und hitzeempfindlichen Medien. "Nicht zuletzt bietet uns dieses neue System von Canon eine deutlich höhere Produktivität dank der maximalen Geschwindigkeit von über 150 m² in der Stunde ein für uns wesentlicher Faktor angesichts der hohen Nachfrage", so Viktor Kelm. Er entschloss deshalb sich zu einem kurzfristigen Betatest, in dem das neue Drucksystem auf Herz und Nieren geprüft wurde. Zahlreiche Anpassungen und Verbesserungen ergaben sich im ständigen Dialog mit der Heinrich Steuber GmbH und Canon, so dass die Comdatek GmbH schon sehr bald die Investition in fünf Colorado 1640 von Canon beschloss - die derzeit größte Installation ihrer Art in Deutschland. Den Service für die Systeme übernimmt Canon durch die eigene Serviceorganisation.







Canon ist mit der Entwicklung der Colorado 1640 ein wesentlicher Schritt in der Weiterentwicklung des digitalen Roll-to-Roll-Drucks gelungen. Die innovative UVgel-Technologie bringt allerhöchste Brillanz und eine bisher im Digitaldruck unerreichte Kratzfestigkeit. Wir verarbeiten Posterpapiere und Backlit-Folien mit diesem Zwei-Rollendrucksystem, das unsere Produktion binnen kurzer Zeit in einem sehr hohen Umfang verstärkt hat.

Viktor Kelm

Geschäftsführer, Comdatek GmbH

NUTZEN

Über 30.000 Quadratmeter auf unterschiedlichen Medien hat Comdatek binnen weniger Monate auf den ersten beiden ausgelieferten Colorado 1640 produziert. Viktor Kelm ist von den Qualitäten des neuen Systems überzeugt: "Im Vergleich zu den bei uns eingesetzten Digitaldrucksystemen im Großformat mit Solvent-Tinten arbeiten diese Systeme von Canon doppelt so schnell. Sie erhöhen die Produktivität deutlich." Jedes der neuen Drucksysteme soll künftig mit rund 10.000 qm pro Monat ausgelastet werden. Die Produktion läuft problemlos und ist weitgehend automatisiert. Eine tägliche Reinigung entfällt - das erhöht die Produktivität der Mitarbeiter. Positiv macht sich zudem die geringe Wärmeabstrahlung bemerkbar. Dank der intuitiven Menüführung können stets neue Mitarbeiter an den Systemen angelernt werden - ebenfalls wichtig für das rasant wachsende Unternehmen. Ein weiterer ergonomischer Vorteil ist der stark vereinfachte Rollenwechsel. Zudem stehen immer zwei geladene Medienrollen zur Verfügung. "Außerdem sind wir sehr flexibel, was den Einsatz der Druckmedien angeht. Die Colorado 1640 von Canon verarbeitet problemlos unbeschichtete Medien, was uns neben der erhöhten Produktivität einen weiteren Kostenvorteil einbringt, ebenso wie der äußerst sparsame Farbauftrag", schildert Geschäftsführer Kelm. Unerreicht ist auch die Kratzfestigkeit der Druckprodukte, was einen unschätzbaren Vorteil beim Außeneinsatz bringt. Da die innovative UVgel-Technologie von Canon sofort fixiert wird und nicht verläuft, sind Kontraste und Farbwiedergabe gegenüber anderen tintenbasierten Drucktechnologien deutlich besser. Überzeugt hat Comdatek auch die solide Konstruktion der Colorado 1640, die eine hohe Standfestigkeit unter den gegebenen Produktionsanforderungen sicherstellt. "Diese Technologie von Canon bietet interessante Möglichkeiten für die Zukunft und ist nach unserer Ansicht vielseitig ausbaubar, etwa wenn es um industrielle Anwendungen geht", ist sich Viktor Kelm sicher.

Canon Deutschland GmbH

Europark Fichtenhain A10 D-47807 Krefeld Tel.: +49 (0) 2151 3450 canon.de/business

Stand: März 2018 Bestell-Nr.: XXXXXXX

Canon Austria GmbH

Oberlaaer Straße 233 A-1100 Wien Tel. +43 (1) 360 277 4567 canon.at/business

Canon (Schweiz) AG

Richtistrasse 9 CH-8304 Wallisellen Tel. +41 (0) 848 833 835 de.canon.ch/business

